

**RS OGH 1999/2/25 6Ob332/98m,  
6Ob331/98i, 6Ob106/03m,  
1Ob166/04z, 6Ob240/10b  
(6Ob241/10z)**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 25.02.1999

## Norm

ABGB §154 Abs3 G

PSG §4

## Rechtssatz

Die einseitige Stiftungserklärung eines minderjährigen Stifters bedarf auch dann der Vertretungshandlung beider obsorgeberechtigter Elternteile und der pflegschaftsgerichtlichen Genehmigung nach § 154 Abs 3 ABGB, wenn der Stifter in der Stiftungserklärung nach § 9 PSG kein eigenes Vermögen widmet. Vor Vorliegen dieser Voraussetzungen ist ein Eintragungsgesuch der Privatstiftung vom Firmenbuchgericht abzuweisen.

## Entscheidungstexte

- 6 Ob 332/98m  
Entscheidungstext OGH 25.02.1999 6 Ob 332/98m
- 6 Ob 331/98i  
Entscheidungstext OGH 11.03.1999 6 Ob 331/98i
- 6 Ob 106/03m  
Entscheidungstext OGH 11.09.2003 6 Ob 106/03m  
nur: Die einseitige Stiftungserklärung eines minderjährigen Stifters bedarf auch dann der Vertretungshandlung beider obsorgeberechtigter Elternteile und der pflegschaftsgerichtlichen Genehmigung nach § 154 Abs 3 ABGB, wenn der Stifter in der Stiftungserklärung nach § 9 PSG kein eigenes Vermögen widmet. (T1); Veröff: SZ 2003/105
- 1 Ob 166/04z  
Entscheidungstext OGH 12.08.2004 1 Ob 166/04z  
nur T1; Veröff: SZ 2004/124
- 6 Ob 240/10b  
Entscheidungstext OGH 28.01.2011 6 Ob 240/10b  
Auch; Beisatz: Die Umbestellung des Stiftungsvorstands bedarf keine pflegschaftsbehördlichen Genehmigung, wenn sie keinerlei wirtschaftliches Risiko mit sich bringt. (T2)

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1999:RS0111736

## Im RIS seit

27.03.1999

## Zuletzt aktualisiert am

28.03.2011

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)